



# Soziale Eingliederung von Migrantinnen durch Kunst, Sport, Bürgerbildung und Gruppencoaching

E-Newsletter II, 31. Dezember 2021

## 4Women's Partner beendeten das Jahr 2021 gemeinsam in Berlin und tauschten Instrumente zur Stärkung von Migrantinnen aus



Vom 3. bis 6. Dezember organisierte BIDA e.V. Kultur und Bildung (Deutschland) zusammen mit seinen Partnern ein gemeinsames Training für Mitarbeiter. Fünf Organisationen aus Frankreich, Deutschland, Italien und Spanien und vier Frauen tauschten Praktiken aus, bei denen Theater, Relational Clowning, Gruppencoaching und Selbstverteidigungstraining zum Einsatz kamen. Diese Aktivitäten leisten einen wichtigen Beitrag zur Integration und Eingliederung von Frauen mit Migrationshintergrund und damit zum Zusammenhalt der Gemeinschaft.

Die 4women-Partner kamen mit ihren Mitarbeitern und Freiwilligen zu einem gemeinsamen Treffen nach Berlin. Drei Tage lang stellte jedes Team den anderen seine innovativen Instrumente vor. Durch gemeinsames Üben entwickelten sie ein Interventionsprogramm für Migrantinnen und andere benachteiligte Gruppen, das von Anbietern von Erwachsenenbildung in der gesamten EU genutzt werden könnte.

Daher verfolgen die Partnerorganisationen von 4women einen umfassenden Ansatz, der ihnen Vernetzungsmöglichkeiten, praktische und übergreifende Fähigkeiten bietet und die Integration von Migrantinnen in die EU-Gesellschaften durch Programme für Staatsbürgerkunde, Kunst und Sportcoaching unterstützt und erleichtert, was eine Antwort auf die Herausforderungen sein könnte, denen sie begegnen.

4women wird die innovativen Instrumente, die gemeinsam in Berlin mit ihren Zielgruppen von Migrantinnen praktiziert wurden, verbreiten und dokumentieren.

4women hat selbst Erfahrungen mit sozialem Theater, Relational Clowning, Gruppencoaching, Bürgertraining und Selbstverteidigung gemacht, um die Fähigkeit seiner Mitglieder zu verbessern, Migrantinnen auf dem Weg zu ihrer Unabhängigkeit, ihrem Selbstwertgefühl und ihrem






Selbstvertrauen zu begleiten. Die Förderung dieser neuen Instrumente im Bereich der Erwachsenenbildung zur sozialen Eingliederung von benachteiligten Lernenden erleichtert den Transfer von Wissen und bewährten Verfahren zwischen Anbietern von Erwachsenenbildung in den Partnerländern und dem Rest der EU dank der geplanten 4women-Folgeaktivitäten.

Die Freundlichkeit, das Engagement und die Konzentration während der Workshops wurden von den Teilnehmern hoch bewertet.

In der Atmosphäre des verschneiten Berliner Weihnachtsmarktes spürte jede der 4women-Teilnehmerinnen, wie diese Workshops die Herzen erwärmen und das Bewusstsein schärfen können, dass jeder einen Platz in einer sozialen Gruppe hat, die sich kümmert. Auf diese Weise bietet das Projekt 4women wirksame Instrumente zur Stärkung des Gefühls der sozialen Zugehörigkeit für gefährdete, isolierte und benachteiligte Migrantinnen.

Um diese sozialen Inputs zu bestätigen, wird jede Partnerorganisation in ihren Ländern Sitzungen mit ihren Zielgruppen abhalten und dabei die in Berlin erprobten Instrumente anwenden.

Das Konsortium des Projekts umfasst die folgenden Partner:

-  **BIDA e.V. Kultur und Bildung (Germany), Koordinator**
-  **Club Deportivo de Judo Finisterre Laguna de Duero (Spanien)**
-  **IL FILO D ARIANNA (Italien)**
-  **Le Diwan des Mille et Un Mondes (Frankreich)**
-  **European Integration and Training Centre ALPHA (Spanien)**



[www.bida-kultur-bildung.com](http://www.bida-kultur-bildung.com)



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Ansichten der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.